

Presseinformationen der Wartburg-Stiftung Jahresprogramm 2025



ssichtsplattform Wartburg (Ostseite); Fotonachweis: Anna-Lena Thamm (bbs medien)

1. Resümee Jahr 2024

Besucherzahlen

Die Wartburg begrüßte im Jahr 2024 insgesamt 480.804 Gäste auf ihrem Gelände. Tickets für den Museums- und Ausstellungsbesuch sowie für Konzerte und Veranstaltungen erwarben 270.399 Gäste. Das Thüringer Erlebnisportal am Fuße der Wartburg verzeichnete 25.355 Gäste. An den museumspädagogischen Programmen, Angeboten und Führungen zur Geschichte und Kultur der Wartburg nahmen 41.670 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren teil, davon besuchten 16.255 Kinder und Jugendliche die vertiefenden Workshops für Schulklassen.

Sonderausstellung „Von der Wartburg ins Thüringer Burgenland“

Im Juni 2024 eröffnete die Wartburg die Sonderausstellung „Von der Wartburg ins Thüringer Burgenland“, die Thüringen als Burgenland und dessen Reichtum und Vielfalt an Burgen in historischer, kulturgeschichtlicher und touristischer Hinsicht näher vorstellt und zugleich die Wartburg aus architektonischer und kulturgeschichtlicher Hinsicht in den Blick nimmt. Die Ausstellung ist gefördert vom Freistaat Thüringen (Thüringer Staatskanzlei), Kooperationspartnerin ist die Thüringer Tourismus GmbH. Die Wartburg-Stiftung dankt beiden Partnern und der ARTIMA Kunstversicherung. Bis zum Jahresende 2024 besuchten bereits 170.305 Gäste die Sonderschau, die aufgrund des hohen Publikumsinteresses bis 11. Januar 2026 verlängert wird.

Presseinformationen der Wartburg-Stiftung Jahresprogramm 2025

Gästezahlen Veranstaltungen, Konzerte, Weihnachtsmarkt

Fast 10.000 Gäste besuchten die Konzerte und Veranstaltungen auf der Wartburg im vergangenen Jahr. Der historische Weihnachtsmarkt führte an drei Adventswochenenden 33.304 Gäste auf die Burg.

2. Ausblicke 2025

Eintrittspreise, Öffnungszeiten, Führungen, Vermittlungsangebote

Eintrittspreise, Öffnungszeiten

Die Eintrittspreise für die Besichtigung der Innenräume der Wartburg sowie für Führungs- und Programmangebote bleiben unverändert. Die täglichen Öffnungszeiten der Wartburg werden wie im Vorjahr beibehalten und sind in Haupt- und Nebensaisonöffnungszeiten untergliedert.

Hauptsaison (1. April bis 2. November 2025)

Außenanlagen und Burghöfe von 8 Uhr bis 20 Uhr, Innenräume von 9 Uhr bis 18:30 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr)

Nebensaison (ab 3. November 2025 bis 31. März 2026)

Außenanlagen und Burghöfe von 9 Uhr bis 17 Uhr, Innenräume von 9:30 Uhr bis 17 Uhr (letzter Einlass 15:30 Uhr)

Erweiterung der Führungsangebote

Das bereits bestehende vielfältige Führungsangebot der Wartburg wird in diesem Jahr noch um folgende Programmpunkte erweitert:

Neues Angebot für Familien mit Kinder

- **Kindergeburtstage auf der Wartburg:** ab Beginn der Hauptsaison können an den Wochenenden Erlebnisworkshops für Geburtstagsgruppen (Dauer: ca. 2 Stunden) zu verschiedenen Themen und für unterschiedliche Altersgruppen gebucht werden

Event- und Sonderführungen

Sonderführungen im Inneren der Burg, Führungen im Außenbereich zu diversen Wartburg-Themen oder auch spezielle Eventführungen, so eine humorvoll gedichtete Reimführung zur Geschichte und Kultur der Wartburg, sowie Führungen in mehreren Fremdsprachen und für unterschiedliche Gruppenstärken sind weiterhin wie gewohnt buchbar (Anfragen über Besucherservice).

Museumspädagogische Angebote, Vermittlungsprogramme

Die zahlreichen museumspädagogischen Angebote für Kinder- und Jugendgruppen sowie für Schulklassen machen die Geschichte der Wartburg auch in diesem Jahr altersgerecht erlebbar. Lerninhalte verschiedener Unterrichtsfächer können in neu konzipierten und – in Anpassung an das junge Publikum – überarbeiteten Workshops altersentsprechend vermittelt werden. Ebenso begrüßt die Wartburg als ein etablierter außerschulischer Lernort auch Kinder und Jugendliche zu speziellen Ferienprogrammen (Übersicht siehe Homepage).

Presseinformationen der Wartburg-Stiftung Jahresprogramm 2025

Neue Ausstellung 2025

Burgenbau und Handwerkskunst: Mittelalterliche Gewerke auf dem Burgenbauplatz der Wartburg Eine Outdoor-Ausstellung (dauerhaft ab 26.4.25)

Derzeit entsteht an der Westseite der Wartburg eine neue Outdoor-Ausstellung, die Einblick in den mittelalterlichen Burgenbau und damit verbundene Gewerke vermitteln soll. Dafür wird der vor etwa 20 Jahren angelegte Burgenbauplatz grundlegend überarbeitet und neugestaltet. Auf einer Fläche von etwa 1000 m² entstehen sechs thematischen Stationen, an denen sich große und kleine Besucherinnen und Besucher auf die Spuren mittelalterlicher Burgenbauer begeben können und durch eindrucksvolle Nachbauten und Werkstücke, Mitmach- und Spielstationen erfahren, wie und mit welchen Hilfsmitteln eine Burg gebaut wurde, welche Gewerke auf der Baustelle ineinandergriffen und welche Materialien benötigt wurden und auf den Burgberg transportiert werden mussten. Anschaulich bebilderte Texttafeln mit interaktiven Elementen informieren künftig auf Deutsch und Englisch über den Burgenbau. Die sechs Stationen („*Der Schmied – Metallverarbeitung für den Burgenbau*“, „*Die Kunst der Zimmerleute – vom Baum zum Balken*“, „*Die Arbeit der Steinmetze – Stein für Stein*“, „*Die Bauplaner der Burg – Organisation und Präzision*“, „*Der Transport der Baumaterialien – Rohstoffe auf Reisen*“, „*Maurer, Mörtelrührer, Tüncher – von der Mauer zur gestalteten Wandfläche*“) sollen nicht nur große und kleine Gäste zum Entdecken, Staunen und Verweilen einladen, sondern auch für museumspädagogische Programmen genutzt werden. Zudem wird das 2023 von Kindern für Kinder entwickelte Burg-Maskottchen, die Wartburg-Maus Alba, die jugendlichen Besucher altersgerecht über den Burgenbau informieren. Der vom Burgenbauplatz ausgehende und zum Spaziergang einladende Tugendpfad wird ebenfalls gestalterisch überarbeitet. Er erhält neuen Aussichts- und Verweilmöglichkeiten, Beschilderung und Bepflanzungen. Als Planer und Gestalter zeichnen sich *Rehwaldt Landschaftsarchitekten*, Dresden, verantwortlich. Die Ausführung der Spiel- und Wissensobjekte übernimmt die Firma *hochkant GmbH*, den Garten- und Landschaftsbau die Firma *Landschaftsbau Erfurt*. Das Projekt wird von der Thüringer Staatskanzlei gefördert.

Die Outdoor-Ausstellung soll, begleitet von einem Programm für die Burgbesucherinnen und -besucher, am Samstag, 26. April 2025 eröffnet werden.

Konzerte und Veranstaltungen

Jubiläum 100. Aufführung „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg“

So wie der Festsaal der Wartburg einst Richard Wagner ein Vorbild für die Kreation des Bühnenbildes seiner Oper Tannhäuser war, so dient er mittlerweile seit Jahrzehnten als Originalkulisse für die szenischen Aufführungen der Wagner-Oper auf der Wartburg. In dieser Konzert- und Veranstaltungssaison begeht die Wartburg ein besonderes Jubiläum: die Tannhäuser-Inszenierung von Ansgar Haag und dem Staatstheater Meiningen wird zum 100. Mal im Festsaal der Wartburg aufgeführt. Bereits zum 100. Geburtstag von Richard Wagner im Jahr 1913 hatte man die Vision, Wagners große romantische Oper auf der Burg aufzuführen und dem Weimarer Großherzog Wilhelm Ernst entsprechende Pläne und Entwürfe vorgelegt. Doch erst 90 Jahre später war es soweit: Im Juni 2003 begann die Erfolgsgeschichte des Tannhäusers „am authentischen Ort“ – bis 2008 mit dem Landestheater Eisenach und seither bis heute mit dem Staatstheater Meiningen. Die Inszenierung erfreut sich höchster Beliebtheit bei Gästen aus aller Welt (die sieben Vorstellungen in 2025 sind leider ausverkauft – aber die Termine für 2026 sind bereits in Planung).

Presseinformationen der Wartburg-Stiftung Jahresprogramm 2025

Operngala am 2. Mai

Wie bereits 2023 geben sich Preisträger internationaler Wettbewerbe aus Frankreich, Kanada, Mexiko und deutschsprachigen Ländern ganz in der Tradition des sagenumwobenen Sängerwettstreits am 2. Mai ein Stelldichein auf der Wartburg. Inspiriert vom „Sängerkrieg auf der Wartburg“ begeistern die jungen Opernstars im künstlerischen Wettstreit das Publikum mit ihrem Können. Die eine oder andere Arie aus dem „Tannhäuser“ wird dabei nicht fehlen.

Puppenspiel „Tannhäuser und die Wartburg“

Eine spielerische Annäherung an die Wartburg und an Richard Wagners große romantische Oper für Kinder und Familien bietet die Neuproduktion des Staatstheaters. Sie ist im September 2025 auf der Wartburg zu sehen sein und für Kinder ab 8 Jahren geeignet. Musik, Thüringer Sagen und historische Informationen verschmelzen zu einer unterhaltsamen Auseinandersetzung in der Kunstform des Puppenspiels.

mdr-Musiksommer und Wartburgkonzerte von Deutschlandfunk Kultur

Im August stehen beim mdr-Musiksommer auf der Wartburg zwei hochkarätige Klavierkonzerte auf dem Programm. Bei den sechs Wartburgkonzerten von Deutschlandfunk Kultur begeben sich international renommierte Künstlerinnen und Künstler auf eine hochvirtuose musikalische Reise. Die tragenden Gestaltungsprinzipien sind seit über 60 Jahren der Existenz dieser ältesten Konzertreihe eines Rundfunksenders musikalische Exzellenz, abwechslungsreiche Programmgestaltung sowie das Bemühen, dem Publikum in jeder Hinsicht „besondere“ Konzerte zu bieten. Alle Konzerte der beiden Rundfunksender werden aufgezeichnet oder live von der Wartburg gesendet.

Sonstige Konzerte und Veranstaltungen (Auswahl)

Besondere Trompetenkonzerte bietet erneut Otto Sauter im „Wartburg-Festival“, so gestaltet er im Mai einen genreübergreifenden Abend zum Thema „Puccini und Jazz“.

Nach dem großen Erfolg mit dem internationalen Star aus der elektronischen Musikszene Parra for Cuva im letzten Jahr, wollen wir auch in diesem Jahr mit gleich vier Konzerten das jugendliche und jung gebliebene Publikum begeistern – live auf dem Burghof mit frischer, handgemachter Musik zum Tanzen, aber auch zum Nachdenken und in Kooperation mit dem jungen KulThürKollektiv deren Mission es ist, Kultur in Thüringen mitzugestalten. Das Konzert mit Christian Löffler am 14. Juni ist leider bereits ausverkauft – für die Konzerte mit Raum27, Mythy Oaks und Avaion sind noch Karten erhältlich.

Fast 30 Konzerte stehen von Mai bis Oktober auf dem Programm. Die Wartburg-Stiftung dankt dem **BMW-Werk Eisenach** sehr herzlich, das die musikalischen Veranstaltungen auf der Wartburg auch in diesem Jahr großzügig unterstützt. Ebenso finden die monatlichen Gottesdienste und die Übergabe der Abiturzeugnisse an die Absolventinnen und Absolventen der Eisenacher Gymnasien wieder auf der Wartburg statt.

Herbst 2025: Weltkindertag und WARTBURG – FEST DER DEMOKRATIE

Anlässlich des Internationalen Weltkindertages veranstaltet die Wartburg ein Familienwochenende am 20. September 2025 mit einem farbigen Programm, das sich besonders an Familien und Kinder richtet.

Im Jahr 2023 wurde in Kooperation mit der Gesellschaft zur Erforschung der Demokratiegeschichte e. V. das Projekt WARTBURG – FEST DER DEMOKRATIE ins Leben gerufen, das seither jährlich im Herbst an die historischen Wartburgfeste und ihre Bedeutung für die deutsche Demokratiegeschichte erinnern soll. Jeweils im Oktober finden hierzu ein internationales Studierenden-Forum sowie Veranstaltungen auf der Wartburg und in der Stadt Eisenach statt. Im Herbst 2025 soll es eine Fortsetzung des Projektes geben. Programm und Datierung der diesjährigen Veranstaltung sind derzeit in Arbeit.

Presseinformationen der Wartburg-Stiftung Jahresprogramm 2025

Bau- und Werterhaltung, Sanierungen, Projekte

Palas, Neues Treppenhaus, Gadem

Die Wartburg-Stiftung hat im Herbst letzten Jahres die offiziellen Fördermittelbescheide für ihr Projekt „UNESCO-Welterbe Wartburg – Energetische, brandschutztechnische und denkmalpflegerische Sanierung Palas, Neues Treppenhaus und Gadem“ aus dem parlamentarische Förderprogramm „KulturInvest 2023“ über rd. 10 Mio. Euro erhalten. Zur baufachlichen Verfahrensbetreuung laufen derzeit mehrstufige Ausschreibungsverfahren, anschließend werden im Frühsommer die erforderlichen Planungen- und Baumaßnahmen EU-weit ausgeschrieben. Wann genau die für die Öffentlichkeit sichtbare invasive Bauphase beginnen wird und welche Folgen und ggf. Einschränkungen sich daraus für die Wartburg ergeben, ist nach bevorstehender Beauftragung der in einem mehrstufigen Verfahren auszuwählenden Planer zu klären. Die Ergebnisse werden zu gegebener Zeit kommuniziert.

Bergfried

Der Bergfried der Wartburg erfuhr seit der Errichtung Mitte des 19. Jahrhunderts zahlreiche bauliche Anpassungen und Restaurierungen. Zuletzt erfolgten 2008 bis 2011 umfassende Arbeiten zur Steinkonservierung an den Fassaden und Zinnen, 2009 wurde das Flachdach erneuert, die Turmhaube mit einer neuen Kupferdeckung versehen und das Turmkreuz restauriert.

Nach nunmehr 15 Jahren extremer Bewitterung in dieser exponierten Lage tritt wieder Feuchtigkeit über marode Fugen oder offene Stellen des Turmkreuzes in das Bauwerk ein und gefährdet die Nutzung der Räume. Um diese Schäden nachhaltig zu beseitigen und die Auflagen der bereits 2015 erteilten Baugenehmigung für eine Bergfried-Führung zu erfüllen, laufen derzeit wieder intensive Planungen. In Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Projektfördermittel werden die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten noch in diesem Jahr begonnen.

Wirtschaftsbetriebe Wartburg GmbH (WWB GmbH), Hotel auf der Wartburg

Im Jahr 2024 wurde durch die Wirtschaftsbetriebe Wartburg GmbH das frühere Hotelgebäude zur Schaffung von Baufreiheit für die Sanierung beräumt. Neu zu Tage tretende Schadensbilder in vielen Gebäudebereichen (technische Installationen, Brandschutz, Statik im Hofbereich) machten eine Entkernung in großen Teilen des Gebäudes erforderlich. Die zur Voll-Sanierung des Gebäudes erforderliche Summe hat sich aufgrund der neuen Schadensbilder maßgeblich erhöht und übersteigt die Fördermittel, die aktuell für Maßnahmen des Bau- und Werterhaltes zur Verfügung stehen.

Eisenachs Oberbürgermeister Christoph Ihling und Wartburgkreis-Landrat Dr. Michael Brodführer haben seit September vom Stiftungsrat das Mandat, ein Konzept zur Nutzung des ehemaligen Hotels zu erarbeiten, welches im letzten Stiftungsrat im November vorgestellt und gebilligt wurde. Die Wartburg-Stiftung ist immer eingebunden gewesen und favorisiert als Eigentümern des Gebäudes gemeinsam mit ihrer GmbH eine bauliche Ertüchtigung des Gebäudes in mehreren Etappen. Neben erforderlichen Maßnahmen im Bereich „Dach und Fach“ sollen zunächst das Erdgeschoss und das Untergeschoss ertüchtigt werden, um zukünftig eine der Würde des Ortes entsprechende Tages- und Abendgastronomie aufzunehmen. Damit wird konzeptionell an die kommunale Idee von der historischen Nutzung des Gebäudes als „Gasthof für fröhliche Leut“ angeknüpft. Er soll dann voraussichtlich

Presseinformationen der Wartburg-Stiftung Jahresprogramm 2025

2027 wiedereröffnet werden und den Eisenachern und Gästen der Burg zur Verfügung stehen. Die für die damit verbundenen Bau- und Planungsmaßnahmen erforderlichen Ausschreibungen und Verfahrensvorbereitungen laufen derzeit. Weitere bauliche Etappen, für die eine Finanzierung noch erarbeitet werden muss, sollen das Gebäude später wieder vollumfänglich ertüchtigen.

Hinweise

Tickets für den Besuch der Wartburg, die Führungsangebote, Konzerte und Veranstaltungen können online über die Homepage der Wartburg (www.wartburg.de) gebucht oder vor Ort im Ticketshop erworben werden. Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Wartburg-Besuch und zu den Ticket-Buchungen ist der Besucherservice (besucherservice@wartburg.de, Telefon: 03691 250-0).

Änderungen vorbehalten!

Wartburg-Stiftung, 3. März 2025

Weitere Informationen:

Andreas Volkert
Leiter Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen/Marketing
Wartburg-Stiftung
Telefon: 03691/250-233
E-Mail: volkert@wartburg.de